

CJD Bremervörde
 Kinder-
 und Jugendhilfeleitung:
 Frau Sylke Anderseck
 Tel.: 04761 / 984223
 E-Mail:
sylke.anderseck@cjd-bremervoerde.de

27432 Bremervörde
 Brackmannstraße 8
 Tel.: 04761 / 98 42-0
 Fax: 04761 / 98 42-19
info@cjd-bremervoerde.de
www.cjd-bremervoerde.de



Kinder- und Jugendhilfe

Bereich:

Stationäre Hilfen
 SGB VIII § 34 und 41
 Sozialpädagogische Wohngruppe
 Försterhaus

Das CJD Bremervörde ist eine Einrichtung im
 Christlichen Jugenddorfwerk Deutschlands
 gemeinnütziger e.V. (CJD) 73061
 Ebersbach, Teckstraße 23

Lageplan



Brackmannstraße 8
 27432 Bremervörde

Das CJD ist ein Jugend-, Bildungs- und Sozialwerk, das jungen und erwachsenen Menschen Ausbildung, Förderung und Unterstützung in ihrer aktuellen Lebenssituation anbietet.

Nach den Leitsätzen

„Keiner darf verloren gehen!“

und

„Jedem seine Chance!“

Das CJD Bremervörde ist eine Einrichtung im
 Christlichen Jugenddorfwerk Deutschlands e.V.
 (CJD) · 73061 Ebersbach · Teckstraße 23
www.cjd.de

Das CJD bietet jährlich 155.000 jungen und erwachsenen Menschen Orientierung und Zukunftschancen. Sie werden von 9.500 hauptamtlichen und vielen ehrenamtlichen Mitarbeitenden an über 150 Standorten gefördert, begleitet und ausgebildet. Grundlage ist das christliche Menschenbild mit der Vision „Keiner darf verloren gehen!“.

Bunt wie das Leben

Ziel

Die Jugendlichen werden mit pädagogischer Begleitung bei der Suche nach Orientierung in der neuen Umgebung unterstützt. Der Alltag der Wohngruppe ist geprägt von der Vermittlung von Sprachkenntnissen, Schul- und Berufsschulangeboten sowie einer beruflichen Orientierung mit dem Ziel eines Abschlusses und einer sicheren Perspektive. Die schulische und berufliche Integration der jungen Menschen findet in enger Kooperation mit unserer hausinternen Förderkette und der Beruflichen Bildung statt.

Die Jugendlichen leben in Einzelzimmern, die von den Jugendlichen individuell gestaltet werden können.

Ein strukturierter und geregelter Tagesablauf mit gemeinsam erarbeiteten Haus- und Gruppenregeln vermittelt den Jugendlichen das Gefühl von Kontinuität, Sicherheit und Verlässlichkeit. Die Jugendlichen können an sport- und freizeitpädagogischen Angeboten des CJDs teilnehmen.

In der Wohngruppe wird das Ziel der Selbstständigkeit angestrebt. Die Jugendlichen sollen zur eigenständigen Gestaltung ihres Lebensalltags befähigt werden. Dabei wird jeder der Jugendlichen als Individuum betrachtet und darauf geachtet, dass die Hilfen angeboten werden, welche die jeweilige Person benötigt.

Umfang und Dauer

Über Umfang und Dauer der Hilfe entscheidet das jeweils zuständige Jugendamt.

Unterstützt durch:

- ❖ Begrenzung der Überforderung des Kindes durch Strukturierung der schulischen Aufgaben
- ❖ Vermittlung von effektiven Maßnahmen gegenüber Schule, wie zum Beispiel Schaffung von angemessenen Lernorten für das Kind
- ❖ Befähigung des Kindes, auch schwierige Anforderungen zu erfüllen, wenn dies für den Schulbesuch unumgänglich ist, durch ständige Motivation und positive Verstärkung

Mitarbeiter

Das pädagogische Team der Wohngruppe setzt sich aus Sozialpädagogen, Sozialarbeitern, Erziehern und Psychologen zusammen und bietet intensive Beziehungsarbeit. Die medizinische und psychologische Versorgung ist sowohl über den hausinternen psychologischen/medizinischen Dienst als auch über die Einbeziehung externer Dienste gewährleistet.

Das CJD bietet jährlich 155.000 jungen und erwachsenen Menschen Orientierung und Zukunftschancen. Sie werden von 9.500 hauptamtlichen und vielen ehrenamtlichen Mitarbeitenden an über 150 Standorten gefördert, begleitet und ausgebildet. Grundlage ist das christliche Menschenbild mit der Vision „Keiner darf verloren gehen!“.

Zielgruppe

Diese Hilfe soll 9 Jugendlichen und jungen Erwachsenen im Entwicklungsalter ab 14 Jahren durch eine Verbindung von Alltagsleben mit pädagogischen Angeboten in ihrer gesamten Persönlichkeit und Entwicklung fördern.

